

# 4. Bamberger Forum für Erwachsenenbildung und Weiterbildung

am 25. November 2023

*Erwachsenenbildung im Wandel –  
Visionen und Impulse für eine zukunftsorientierte Bildung*

Wir laden ein: Gestalten Sie mit!

Angesichts der aktuellen globalen Problemlagen wie Klimawandel, Energiekrise, Krieg, Fluchtbewegungen und Pandemien sowie der zahlreichen gesamtgesellschaftlichen Transformationen und deren Auswirkungen auf das Private sowie Berufliche erscheint vielen der Blick in die Zukunft wenig rosig oder wie Karl Valentin sagen würde: „Die Zukunft war früher auch besser“. Im zukunftsbezogenen Nachdenken, dem Entwickeln von Visionen und Utopien liegt allerdings eine besondere Kraft und emanzipatorisches wie partizipatorisches Großpotenzial: das Bestehende nicht als unveränderlich hinzunehmen, vermeintliche Zwänge infrage zu stellen und alternative Realitäten zu denken.

Dieses Potenzial der Eröffnung von neuen Denk-, Handlungs- und Möglichkeitsräumen wird in der Praxis der Erwachsenenbildung und Weiterbildung ganz unterschiedlich genutzt und im Großen und Kleinen praktiziert: in Zukunftswerkstätten in der politischen Bildung oder in Future Labs in der betrieblichen Weiterbildung, in organisationalen Change- und Transformationsprozessen, in der innovativen Weiterentwicklung von Programmen und Konzepten, in der Begleitung von nachhaltigen Gemeinschaftsprojekten oder in kollegialen Tür- und Angelgesprächen beim gemeinsamen Schmieden von Visionen für die eigene Bildungsarbeit.

Mit dem vierten „*Bamberger Forum für Erwachsenenbildung und Weiterbildung*“ möchten wir dieses Jahr einen Gelegenheitsraum für Austausch und gegenseitige Inspiration schaffen und miteinander zu spannenden Themen der zukunftsbezogenen Gestaltung der Erwachsenenbildung und Weiterbildung ins Gespräch kommen. Zu unserer großen Freude findet das Forum in diesem Jahr wieder in Kooperation mit der Nationalen Koordinierungsstelle der ePlattform für Erwachsenenbildung in Europa (EPALE) statt!

*Von besonderer Bedeutung für ein vielseitiges und interessantes Programm ist Ihre aktive Mitwirkung. Wir laden Sie ganz herzlich zur Mitgestaltung der dreiteiligen Programmstruktur ein, in der Sie sich insbesondere in Phase zwei und drei einbringen können:*

1. Eröffnet wird das Forum mit einem **Zukunftsgespräch mit Frau Eilika von Anhalt**, die sich – u.a. mit der GUT green innovations GmbH – für den öffentlichen Bildungssektor einsetzt und als Übersetzerin zwischen Politik und „neuer Welt“ vermittelt (<https://www.hallogut.de/menschen/eilika-von-anhalt>). Im Gespräch werden die Visionen zur und Erfahrungen mit der Gestaltung zukünftiger Lern- und Bildungsräume im Mittelpunkt stehen.
2. Der anschließende **Markt der Möglichkeiten** dient zum informellen Austausch und zur gegenseitigen Inspiration. Sie können hier Ihre Einrichtung, bereits realisierte innovative Projekte/ Maßnahmen, zukunftsbezogene Transformationsprozesse sowie konkrete zukunftsbezogene (Projekt-)Ideen, Visionen oder Utopien für die Bildungsarbeit mit Erwachsenen oder für Ihre Organisation im Rahmen eines *Posters* visuell vorstellen. Studierende

der Erwachsenenbildung und Weiterbildung haben die Möglichkeit, Arbeitsergebnisse aus Seminaren zur Zukunft der Erwachsenenbildung und Weiterbildung sowie eigene Forschungsvorhaben im Rahmen von Abschlussarbeiten zu präsentieren.

3. Die sich anschließenden **90-minütigen Sessions** sind dazu gedacht, spezifische zukunftsbezogene Themen der Erwachsenenbildung und Weiterbildung zu vertiefen. Wir laden Sie hier dazu ein, eine Session zu gestalten und anzubieten. Denkbar sind ganz unterschiedliche *Formate und Methoden* (von eher klassischen Gesprächs- und Diskussionsrunden über Mitmach- und Mutmachlabore bis hin zu kreativ-spielerischen Sessions) und *Inhalte* (utopische Szenarien und Visionen für die eigene Bildungsarbeit und Organisation, Geschichten des gelingenden Anders-Machens, spannende methodische Zugänge zum Anstoßen von Zukunftsdenken usw.).

Sie haben eine Idee für ein Poster (Markt der Möglichkeiten) oder eine Session? Wir sind sehr neugierig auf Ihre Vorschläge und bitte Sie, uns diese bis zum **08.09.2023** zukommen zu lassen. Weitere Informationen zu den Einreichungsmöglichkeiten finden Sie im Anhang dieser Einladung.

Im Anschluss an Ihre Vorschläge stellen wir ein Programm zusammen, das wir **Mitte Oktober 2023** verschicken werden.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Ideen und Vorschläge und bedanken uns herzlich für Ihr Engagement zur Mitgestaltung!

***Prof. Dr. Julia Franz (Professur für Erwachsenenbildung und Weiterbildung)***

☞

***Dr. Christine Bertram (NKS EPALE Deutschland)***

# Weitere Informationen zur Einreichung von Postern oder der Mitgestaltung von Sessions

## Programmpunkt zwei: „Markt der Möglichkeiten“

Der Markt der Möglichkeiten bietet die Chance, gemeinsam bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen und Ideen auszutauschen. Eine Galerie mit zahlreichen Postern soll dabei Ihre Gespräche anregen und inspirieren! *Dazu sind folgende Formen von Posterpräsentationen möglich:*

- Einzelne Organisationen der Erwachsenen- und Weiterbildung können ihre Einrichtung visuell vorstellen und/ oder Einblick in a) bereits realisierte innovative Projekte/ Maßnahmen/ Geschichten des gelungenen Anders-Machens, b) zukunftsbezogene laufende Transformationsprozesse sowie c) konkrete zukunftsbezogene (Projekt-)Ideen, Visionen oder Utopien für die Bildungsarbeit mit Erwachsenen oder für Ihre Organisation geben.
- Studierende der Erwachsenenbildung und Weiterbildung haben die Möglichkeit, Arbeitsergebnisse aus Seminaren zur Zukunft der Erwachsenenbildung und Weiterbildung sowie eigene Forschungsvorhaben im Rahmen von Abschlussarbeiten zu präsentieren.
- Zudem können Kooperationsprojekte zwischen unterschiedlichen Akteuren der Erwachsenenbildung und Weiterbildung und/oder deren zukunftsbezogene Ideen vorgestellt werden.

Wenn Sie das Forum durch die Präsentation eines digital gestalteten oder analog vorbereiteten (Collagen, Sketch Notes etc.) Posters (DIN A0 Format) mitgestalten möchten, dann lassen Sie uns bitte eine Mail mit dem vorläufigen Titel/ Thema Ihres Posters zukommen.

## Programmpunkt drei: „Sessions“

In 90-minütigen Sessions haben Sie die Möglichkeit, mit den anderen Teilnehmenden des Bamberger Forums tiefer in zukunftsbezogene Themen der Erwachsenenbildung und Weiterbildung einzutauchen. Dabei sind ganz unterschiedliche Inhalte und Formate sowie methodische Zugänge denkbar:

- **Inhaltlich** kann es zum Beispiel um innovative Ideen, visionäre Szenarien und utopische Entwürfe für die eigene Bildungsarbeit oder die eigene Organisation gehen. Denkbar sind auch Einblicke in Geschichten und Erfahrungen des gelungenen Anders-Machens oder in spannende methodische Zugänge, die Menschen im Rahmen der Bildungsarbeit zum Nachdenken über Zukunftsthemen oder die Mitgestaltung von Zukunft anstoßen und diese in Bewegung bringen.
- **Methodisch** sind ganz unterschiedliche Formate denkbar: von klassischen Impulsvorträgen mit anschließenden Gesprächs- und Diskussionsrunden über handlungsorientierte Mitmach- und Mutmachworkshops bis hin zu Denklaboren, Future Labs und kreativ-spielerischen Sessions.

Wenn Sie Interesse an der inhaltlichen Gestaltung einer Session haben, senden Sie uns bitte eine kurze formlose Skizze (max. 1 Seite) an die untenstehende Email-Adresse zu, mit der Sie grob Ihre Idee für die inhaltliche Gestaltung der Session umreißen.

Bitte schicken Sie uns Ihre Vorschläge für Poster und/oder eine Session bis zum **08.09.2023** an Frau Dr. Stephanie Welser und Frau Jessica Platzer unter [erwachsenenbildung@uni-bamberg.de](mailto:erwachsenenbildung@uni-bamberg.de) als PDF-Dokument mit vollständigen Kontaktdaten und verantwortlicher Ansprechperson zu. Vielen herzlichen Dank!

### KONTAKT

Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Professur für Erwachsenenbildung und Weiterbildung  
Markusplatz 3  
96047 Bamberg

☎ Sekretariat Frau Birgit Dechert 0951 863 1808

✉ [erwachsenenbildung@uni-bamberg.de](mailto:erwachsenenbildung@uni-bamberg.de)